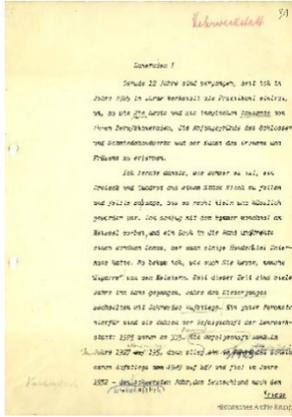
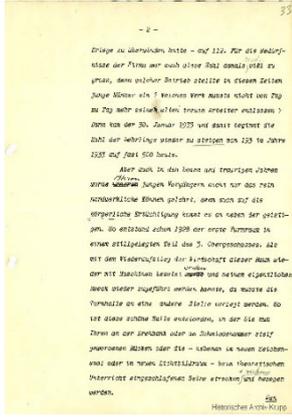


Pressebilder „Alfried Krupp und der NS“

 <p>The image shows the title page of the 'Krupp' employee newspaper. At the top, the word 'Krupp' is written in a large, bold, serif font. Below it, there is a smaller logo consisting of three interlocking circles. The main part of the page is dominated by a large, black and white photograph of a grand hall filled with people, likely during a formal event or celebration. The caption below the photo reads 'Jubiläum in der Friedrichshalle am 2. Mai 1937'. At the bottom of the page, there is a small signature 'Historisches Archiv Krupp'.</p>	<p>Titelblatt der Mitarbeiterzeitung der Firma Krupp vom 15. Mai 1937: Jubilarfeier in der Friedrichshalle, 2. Mai 1937. © Historisches Archiv Krupp</p>
 <p>The image shows a man, Alfred von Bohlen und Halbach, sitting at a podium and speaking. He is wearing a dark suit and a white shirt with a tie. The podium has a large, stylized swastika symbol on it. The caption below the photo reads 'Alfried von Bohlen spricht zu den Lehrlingen'. At the bottom of the page, there is a small signature 'Historisches Archiv Krupp'.</p>	<p>Alfried von Bohlen und Halbach spricht zu Lehrlingen: Einweihung der neuen Turnhalle der Lehrwerkstatt in Essen, 14. April 1937. Abbildung abgedruckt in der Mitarbeiterzeitung der Firma Krupp vom 15. Mai 1937. © Historisches Archiv Krupp</p>
 <p>The image shows a handwritten manuscript page, numbered 31. The text is written in cursive and appears to be a speech. The caption below the page reads 'Manuskript der Rede von Alfred von Bohlen und Halbach, gehalten bei der Einweihung der neuen Turnhalle der Lehrwerkstatt in Essen, 14. April 1937 (Seite 1 von 4)'. At the bottom of the page, there is a small signature 'Historisches Archiv Krupp'.</p>	<p>Manuskript der Rede von Alfred von Bohlen und Halbach, gehalten bei der Einweihung der neuen Turnhalle der Lehrwerkstatt in Essen, 14. April 1937 (Seite 1 von 4). © Historisches Archiv Krupp</p>
 <p>The image shows a handwritten manuscript page, numbered 32. The text is written in cursive and appears to be a speech. The caption below the page reads 'Manuskript der Rede von Alfred von Bohlen und Halbach, gehalten bei der Einweihung der neuen Turnhalle der Lehrwerkstatt in Essen, 14. April 1937 (Seite 2 von 4)'. At the bottom of the page, there is a small signature 'Historisches Archiv Krupp'.</p>	<p>Manuskript der Rede von Alfred von Bohlen und Halbach, gehalten bei der Einweihung der neuen Turnhalle der Lehrwerkstatt in Essen, 14. April 1937 (Seite 2 von 4). © Historisches Archiv Krupp</p>

- 3 -

Den Aufbruch zu neuen Gestaltungen, der alle diese Armaturen, wie wir sich schon gewohnt, den wir alle lieben und verehren. Denn auch die Hilfe des Meisters in diesen Tagen nicht zu geben. Im freien Will, das ich als einer Angehöriger der Lehrgewerkschaften heute dieses Bild unseres Führers, des Gründers des neuen Deutschlands, und dieses Bild Alfred Krupp, des Begründers der Werke, überlegen kann.

Und wenn Sie hier die Führer betrachten, dann soll es Sie daran erinnern, dass es es ist, der deutschen Arbeit und seine persönliche Tätigkeit und Verdienste gegeben hat, und der letzten Angehöriger hat, den Menschen zu helfen und fortzubringen. Das Bild des Führers soll Ihnen aber auch eine Mahnung sein und ein Rapporn, alle Ihre Kräfte zusammen zu stellen an den großen und bösenen Aufgaben, die er uns gestellt hat, und die das Bild des Führers dem deutschen Arbeiter zeigt. Das unser Führer die Fortschritt zu sein überlassen der Arbeit und mit eigenen Augen überlegt, wenn Sie daran, dass er in seinem Amt hat und diese unsere Kräfte zu geben hat und dort gesehen hat, dass wir alle an seinen Werk teilnehmen. Denken Sie also daran: Die

G. H. K.

Historisches Archiv Krupp

Manuskript der Rede von Alfred von Bohlen und Halbach, gehalten bei der Einweihung der neuen Turnhalle der Lehrwerkstatt in Essen, 14. April 1937 (Seite 3 von 4). © Historisches Archiv Krupp

- 4 -

arbeiten nicht für sich, die seinen und anderen nicht für sich haben. Das Leben, in nicht durch die Hilfe und Kräfte des Meisters gehen und stark zu werden. Nur dann hat die deutsche Arbeit!

H. H. K.

Historisches Archiv Krupp

Manuskript der Rede von Alfred von Bohlen und Halbach, gehalten bei der Einweihung der neuen Turnhalle der Lehrwerkstatt in Essen, 14. April 1937 (Seite 4 von 4). © Historisches Archiv Krupp



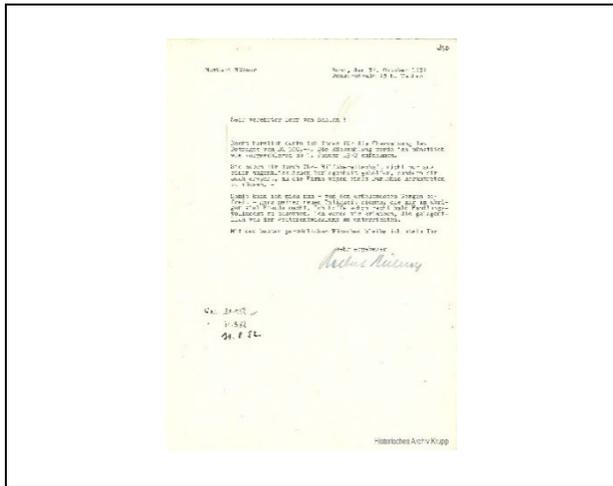
Adolf Hitler mit Begleitung, Besuch der Gussstahlfabrik, 3. v. l. Gustav Krupp von Bohlen und Halbach, 4. v. l. Alfred von Bohlen und Halbach, 13. Oktober 1938. © Historisches Archiv Krupp



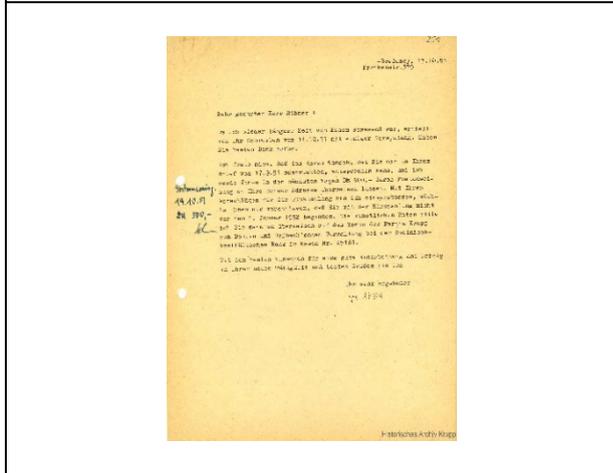
Besuch im Bertha-Werk: Werksleiter Hans Girod informiert Alfis Krupp von Bohlen und Halbach (im dunklen Anzug), Gauleiter Karl Hanke und Vertreter der Rüstungsbehörden, Juni 1944. © Historisches Archiv Krupp



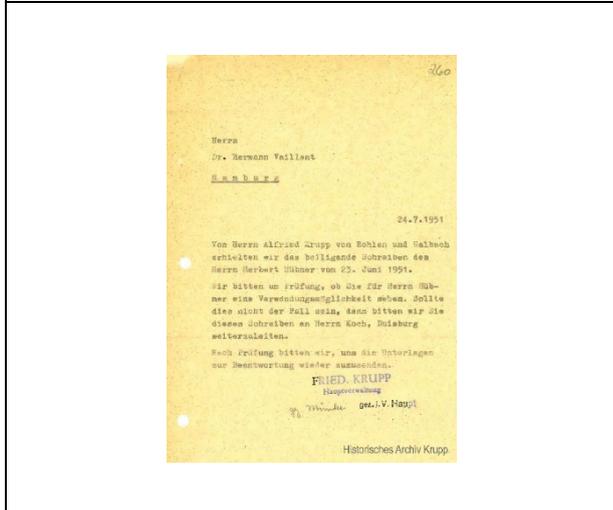
Alfried Krupp von Bohlen und Halbach während des Krupp-Prozesses in Nürnberg, 1947. Auf der Anklagebank links Alfred Krupp von Bohlen und Halbach, neben ihm die Krupp-Direktoren Ewald Löser, Edouard Houdremont, Erich Müller und Friedrich Janssen. © Historisches Archiv Krupp



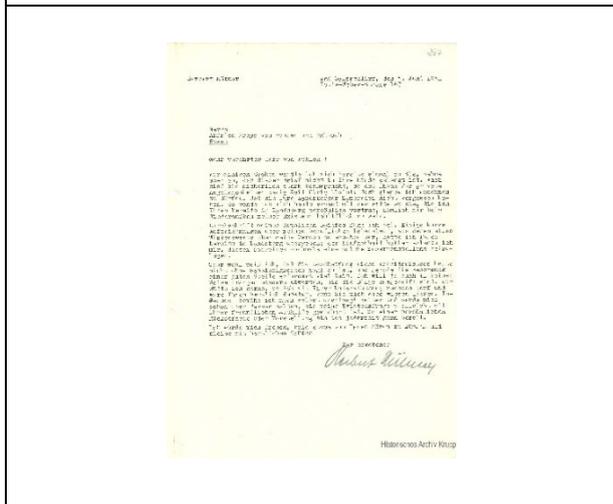
Dokumente zum post-nationalsozialistischen Unterstützungsnetzwerk nach 1945/51: Fall Herbert Hübner, 1951 © Historisches Archiv Krupp



Dokumente zum post-nationalsozialistischen Unterstützungsnetzwerk nach 1945/51: Fall Herbert Hübner, 1951 © Historisches Archiv Krupp



Dokumente zum post-nationalsozialistischen Unterstützungsnetzwerk nach 1945/51: Fall Herbert Hübner, 1951 © Historisches Archiv Krupp



Dokumente zum post-nationalsozialistischen Unterstützungsnetzwerk nach 1945/51: Fall Herbert Hübner, 1951. © Historisches Archiv Krupp



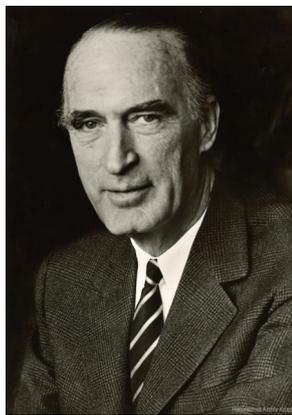
Alfried Krupp von Bohlen und Halbach im Interview mit Hendrik van Bergh, 1957. © Historisches Archiv Krupp



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach mit dem Generalbevollmächtigten der Firma Krupp, Berthold Beitz, 1960. © Historisches Archiv Krupp



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach, 1960. © Historisches Archiv Krupp



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach, 1960. © Historisches Archiv Krupp



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach, 1960. © Historisches Archiv Krupp



Berthold Beitz mit Arndt von Bohlen und Halbach und Alfried Krupp von Bohlen und Halbach auf der Hannover Messe, 1960. © Historisches Archiv Krupp



Alfried Krupp von Bohlen und Halbach gibt am 1. April 1967 vor Jubilaren die Stiftungsgründung bekannt. © Historisches Archiv Krupp

Die Pressebilder können Sie zur freien Nutzung herunterladen unter: www.krupp-stiftung.de/presse

Bitte beachten Sie die Nennung der Fotocredits.